

BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 06/0020
60 - Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr			Datum: 19.01.2006
Bearb.	: Herr Deutenbach, Eberhard	Tel.:	öffentlich
Az.	: 6013/deu - ti		

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr

02.03.2006

Bebauungsplan Nr. 252 Norderstedt "Nachverdichtung Parallelstraße", Gebiet: Südlich Segeberger Chaussee / westlich Am Böhmerwald / nördlich Am Ochsenzoll / beidseitig Parallelstraße; hier: Beschluss über die Behandlung des Ergebnisses der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung

Beschlussvorschlag

Das Ergebnis der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung wird zur Kenntnis genommen. Die Behandlung des Ergebnisses der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung soll entsprechend den Ausführungen im Vermerk des Teams Stadtplanung vom 13.01.2006, der als Anlage 3 dieser Vorlage beigefügt ist, erfolgen.

Auf Grund § 22 GO waren keine/folgende Ausschussmitglieder von der Beratung und der Beschlussfassung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: ...

Sachverhalt

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr hat in seiner Sitzung am 01.09.2005 das für das Projekt "Nachverdichtung Parallelstraße" erarbeitete städtebauliche Konzept zur Bebauung gebilligt und die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung als öffentliche Veranstaltung mit dieser Plangrundlage beschlossen.

Nach Bekanntmachung am 26.10.2005 wurde die Veranstaltung am 10.11.2005 im großen Hörsaal im Schulzentrum Süd – Poppenbütteler Straße durchgeführt. Anschließend lagen die Pläne in der Zeit vom 11.11.2005 bis 09.12.2005 noch im Rathaus öffentlich aus.

Während dieser Zeit und danach gingen 152 schriftliche Stellungnahmen ein (inklusive Unterschriftenlisten). Diese sind als Anlage 2, das Protokoll der Veranstaltung als Anlage 1 dieser Vorlage beigefügt.

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in
-------------------	---------------------	---------------	--	--------------

Die vorgebrachten Stellungnahmen lassen sich schwerpunktmäßig folgenden Themen zuordnen:

1. Grundsätzliche Stellungnahmen gegen die Nachverdichtung;
2. Ablehnung Straßenausbau der Straßen Parallelstraße und Böhmerwald; Gehwege, ruhender Verkehr, Verkehrsberuhigung;
3. noch mehr Verkehrsbelastung zum bereits erheblich vorhandenen Durchgangsverkehr;
4. Kritik am Siedlungskonzept in Bezug auf die benachbarte verdichtete Reihenhausbebauung am Kielortring (B-Plan 234);
5. Bestandsschutz vor heranrückender Bebauung; Schadensersatz bei Durchführung der Planung;
6. die Stadt solle doch die Flächen kaufen und dort eine Grünfläche anlegen; Grüne Oase, Schutz von Fauna und Flora;
7. Bebauung an der Segeberger Chaussee;
8. Entwässerungssituation;
9. Erschließung der rückwärtigen Bebauung;
10. Befürwortungen der Planung, teilweise mit Vorschlägen zu geänderten Zuwegungen.

Zu den vorgebrachten Stellungnahmen wurde ein Behandlungsvorschlag durch das Team Stadtplanung erarbeitet, der als Anlage 3 dieser Vorlage beigefügt ist.

Die Verwaltung schlägt vor, trotz eines scheinbar überwiegend negativen Votums das Verfahren fortzusetzen (siehe Ergebnisvermerk). Im weiteren Verlauf ist die grünplanerische Stellungnahme zu erarbeiten, allerdings ist das gesetzliche Verfahren zur Erstellung eines Grünordnungsplanes nicht erforderlich.

Anlage(n)

1. Protokoll der öffentlichen Veranstaltung
2. Eingegangene Stellungnahmen zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
3. Zusammenfassender Behandlungsvermerk zum Ergebnis der Öffentlichkeitsbeteiligung
4. Plan zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung mit Kennzeichnung der Flurstücke mit Stellungnahmen
5. Anonymisierte Liste der privaten Einwander; nur für Mitglieder und stellvertretende Mitglieder des Ausschusses